



VERSTÄNDNIS- FRAGEN



Claus Vögele
**Klinische Psychologie:
Körperliche Erkrankungen
kompakt**
ISBN 978-3-621-27754-9

Übersicht Verständnisfragen

Herz-Kreislauf-Erkrankungen

Chronisch-obstruktive Lungenerkrankung (COPD)

Übergewicht und Adipositas

Diabetes mellitus

Krebserkrankungen

HIV und AIDS

Rheumatische Erkrankungen und chronische Schmerzen

Neurologische Erkrankungen



Claus Vögele
**Klinische Psychologie:
 Körperliche Erkrankungen
 kompakt**
 ISBN 978-3-621-27754-9

Herz-Kreislauf-Erkrankungen

- ▶ Welche Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Krankheiten kennen Sie, und durch welche Verhaltensweisen werden diese begünstigt?

- ▶ Welche kognitiven Faktoren sind beim Aufbau von Gesundheitsverhalten wichtig?

- ▶ Welche psychischen Störungen und Auffälligkeiten sind häufig bei Herz-Kreislauf-Patienten? Wie erklärt man sich dies?

- ▶ Was ist beim Erstgespräch mit Herz-Kreislauf-Patienten zu beachten?

- ▶ Wie werden Depressionen und Angststörungen bei Herz-Patienten behandelt? Was ist dabei zu beachten?



Claus Vögele
**Klinische Psychologie:
Körperliche Erkrankungen
kompakt**
ISBN 978-3-621-27754-9

Chronisch-obstruktive Lungenerkrankungen (COPD)

- ▶ Welche psychischen Störungen und Auffälligkeiten sind häufig bei COPD-Patienten zu beobachten?

- ▶ Welche Bereiche der klinisch-psychologischen Erstdiagnostik sollten bei der Therapieplanung berücksichtigt werden?

- ▶ Wie erklärt man den Zusammenhang von COPD mit Depression und Angst?

- ▶ Welche Wirkung haben pneumologische Rehabilitationsprogramme auf die Lebensqualität und die körperliche Leistungsfähigkeit von COPD-Patienten? Und wie wirken sie?



**VERSTÄNDNIS-
FRAGEN**



Claus Vögele
**Klinische Psychologie:
Körperliche Erkrankungen
kompakt**
ISBN 978-3-621-27754-9

► Welche kognitiv-verhaltenstherapeutischen Methoden kommen bei der Behandlung von COPD-Patienten zum Einsatz?

► Welche therapeutischen Ziele verfolgt die Behandlung von COPD-Patienten?



Claus Vögele
**Klinische Psychologie:
Körperliche Erkrankungen
kompakt**
ISBN 978-3-621-27754-9

Übergewicht und Adipositas

- ▶ Wie werden Übergewicht und Adipositas diagnostiziert und definiert?
- ▶ Wie erklärt man sich den Anstieg der Adipositas-Prävalenz in den letzten Jahren?
- ▶ Welche Rolle spielen Erbanlagen bei der Adipositas?
- ▶ Welche körperlichen und psychischen Krankheiten sind mit Adipositas assoziiert?
- ▶ Welche Rolle spielt körperliche Aktivität in der Adipositas-Therapie?



**VERSTÄNDNIS-
FRAGEN**



Claus Vögele
**Klinische Psychologie:
Körperliche Erkrankungen
kompakt**
ISBN 978-3-621-27754-9

- ▶ Was versteht man unter „flexibler Kontrolle“, und welche Bedeutung hat dieses Prinzip für das Erlernen neuer Essgewohnheiten?

- ▶ Welche klinisch-psychologischen Interventionen in der Adipositas-Therapie kennen Sie?



VERSTÄNDNIS- FRAGEN



Claus Vögele
**Klinische Psychologie:
Körperliche Erkrankungen
kompakt**
ISBN 978-3-621-27754-9

Diabetes mellitus

- ▶ Wie unterscheiden sich Typ-1- und Typ-2-Diabetes? Welche Konsequenzen hat dies für die medizinische Behandlung?
- ▶ Warum ist das Risiko für Depressionen bei Diabetes mellitus besonders hoch? Erläutern Sie die möglichen Zusammenhänge.
- ▶ Welche psychischen Faktoren beeinträchtigen die Adhärenz bei Typ-1- und Typ-2-Diabetes?
- ▶ Tragen psychologische Interventionen zu einer Verbesserung der Blutzuckerkontrolle bei?
- ▶ Was ist eine Hypoglykämie-Angst? Wie würden Sie sie behandeln?



VERSTÄNDNIS- FRAGEN



Claus Vögele
**Klinische Psychologie:
Körperliche Erkrankungen
kompakt**
ISBN 978-3-621-27754-9

HIV und AIDS

- ▶ Was bedeuten die Abkürzungen HIV und AIDS? Welche Erkrankungsstadien werden unterschieden, und wie werden sie definiert? Welches sind die häufigsten Übertragungswege?
- ▶ Wie wird HIV medizinisch behandelt, und welche Konsequenzen hat dies für die Behandlungsdhärenz?
- ▶ Beschreiben Sie die Anpassungsleistungen im täglichen Leben, die ein HIV-Infizierter erbringen muss!
- ▶ Warum sind psychische Störungen bei HIV-positiven Personen häufig, und welche sind dies? Welchen Einfluss haben psychische Beeinträchtigungen auf das Fortschreiten der Erkrankung?
- ▶ Erläutern Sie die Zusammenhänge zwischen HIV, psychischer Belastung und Immunstatus!



**VERSTÄNDNIS-
FRAGEN**



Claus Vögele
**Klinische Psychologie:
Körperliche Erkrankungen
kompakt**
ISBN 978-3-621-27754-9

- ▶ Was ist bei der Diagnostik des gesundheitlichen Risikoverhaltens und der Behandlungssadhärenz zu beachten?
- ▶ Welche psychologischen Ansätze gibt es zur Förderung des Gesundheitsverhaltens bei HIV-Infizierten?
- ▶ Wie werden psychische Störungen bei HIV-positiven Personen am erfolgreichsten behandelt?



Claus Vögele
**Klinische Psychologie:
Körperliche Erkrankungen
kompakt**
ISBN 978-3-621-27754-9

Rheumatische Erkrankungen und chronische Schmerzen

- ▶ Welche Gemeinsamkeiten gibt es bei rheumatischen Erkrankungen? Was sind die häufigsten körperlichen und psychischen Folgen einer rheumatischen Erkrankung?

- ▶ Welche Erklärungsansätze gibt es für die Beobachtung, dass Depressionen bei rheumatisch Erkrankten eng mit Schmerzen zusammenhängen? Diskutieren Sie biologische und psychologische Hypothesen!

- ▶ Welche Faktoren und Prozesse tragen zur Chronifizierung von Schmerzen bei?

- ▶ Welche psychologischen Verfahren der Schmerzdiagnostik kennen Sie?



**VERSTÄNDNIS-
FRAGEN**



Claus Vögele
**Klinische Psychologie:
Körperliche Erkrankungen
kompakt**
ISBN 978-3-621-27754-9

- ▶ Welche psychologischen Verfahren der Schmerztherapie kennen Sie? Welche Faktoren müssen beachtet werden, um zu entscheiden, welches Verfahren am ehesten zum Erfolg führt?

- ▶ Müssen psychische Störungen zusätzlich behandelt werden, oder genügt eine Schmerztherapie?



VERSTÄNDNIS- FRAGEN



Claus Vögele
**Klinische Psychologie:
Körperliche Erkrankungen
kompakt**
ISBN 978-3-621-27754-9

Neurologische Erkrankungen

- ▶ Welche Hauptkategorien neurologischer Erkrankungen kennen Sie? Was unterscheidet und was verbindet sie?
- ▶ Welche Besonderheit zeichnet neurologische Erkrankungen hinsichtlich psychischer Störungen und Verhaltensauffälligkeiten gegenüber anderen chronisch-körperlichen Erkrankungen aus? Hat dies eine Bedeutung für Diagnostik und Behandlung? Begründen Sie Ihren Standpunkt!
- ▶ Welche Erklärungsansätze gibt es für die Beobachtung, dass Depressionen bei neurologischen Erkrankungen häufig sind? Für welche Gruppe neurologischer Erkrankungen ist gezeigt worden, dass Depressionen nicht nur eine Folge, sondern auch ein Risikofaktor sein können? Wie erklärt man das?
- ▶ Welche psychologische Anpassungs- und Fehlregulationsprozesse tragen zu Beschwerden und eingeschränkter Lebensqualität von neurologisch erkrankten Menschen bei? Wie werden diese behandelt?


**VERSTÄNDNIS-
FRAGEN**



Claus Vögele
**Klinische Psychologie:
Körperliche Erkrankungen
kompakt**
ISBN 978-3-621-27754-9

- ▶ Welche kognitiven und behavioralen Bereiche müssen in der neuropsychologischen Diagnostik berücksichtigt werden?

- ▶ Was muss bei der psychotherapeutischen Behandlung neurologisch erkrankter Menschen berücksichtigt werden? Diskutieren Sie Vor- und Nachteile kognitiv-verhaltenstherapeutischer Interventionen für diese Patientengruppe!